

AHADEMIE

Aha-Momente, die man nicht vergisst

Daniela Dahn – in der Ex-DDR aufgewachsene prominente Kritikerin der Wiedervereinigung Deutschlands - setzt sich in ihrem neuesten Buch mit den komplexen Hintergründen und Ursachen des seit Februar 2022 andauernden Kriegs in der Ukraine auseinander.



Foto: Holger John/VIADATA

„Die im Sandkasten, wie auch vor Gericht von alters her geltende Regel, wonach im Streitfall beide Seiten zu hören sind, ist komplett außer Kraft gesetzt. Was immer ein Russe sagt - es kann sich a priori nur um Propaganda handeln.“

„Ein friedliches Leben“ wäre für Daniela Dahn „eins von Freien und Gleichen, die sich – nicht zuletzt befähigt durch eine blühende Kunst und Kultur – mit hohen moralischen Ansprüchen begegnen: großzügig und tolerant, gebildet und uneigennützig, aber auch ungenügsam und vorwärtsdringend. Sozialer Friede wird nur unter der Dominanz von Gemeinwohl und Gemeineigentum gelingen.“

Veranstalter: Ev. Akademie Recklinghausen, in Kooperation mit: Referat Ev. Erwachsenenbildung im Kirchenkreis Recklinghausen, Freunde des Adolf-Grimme-Preises und der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit



Ev. Akademie
Recklinghausen e.V.



Freunde des
Adolf-Grimme-
Preises e.V.



GESELLSCHAFT FÜR
CHRISTLICH-JÜDISCHE ZUSAMMENARBEIT
KREIS RECKLINGHAUSEN E.V.